



**Raumbediengeräte PCD7.L6xx,  
Erweiterungsmodule, Zubehör**

**0 Inhalt**

0.1	Dokumentversionen.....	0-2
0.3	Handelsmarken und Warenzeichen .....	0-2

**1 Montagehinweise****2 Analoge Raumbediengeräte**

2.1	Technischer Vorbeschrieb analoge Raumbediengeräte PCD7.L630 - .L632 .....	2-2
2.1.1	Technische Daten PCD7.L630.....	2-4
2.1.2	Technische Daten PCD7.L631 .....	2-5
2.1.3	Technische Daten PCD7.L632.....	2-6

**3 Digitale Raumbediengeräte**

3.1	Technischer Vorbeschrieb digitale Raumbediengeräte PCD7.L640 - .L644.....	3-2
3.1.1	Technische Daten PCD7.L640 .....	3-4
3.1.2	Technische Daten PCD7.L641.....	3-5
3.1.3	Technische Daten PCD7.L642.....	3-7
3.1.4	Technische Daten PCD7.L643.....	3-9
3.1.5	Technische Daten PCD7.L644.....	3-11
	Bedienung / Menüstruktur.....	3-13
3.1.6	Technische Daten PCD7.L660 / PCD7.L661 (Versionen SV1.5 und SV6.1) ..	3-14
3.1.7	Technische Daten PCD7.L662 / PCD7.L663 (Version SV2.8K).....	3-19
3.2	Technische Daten PCD7.L650 .....	3-25
3.2.1	Licht: 2 Lichtgruppen über Tastbefehle ein und aus	
	Beschattung: 2 Gruppen auf/ab über Elektroschalter .....	3-27
3.2.2	Licht: 1 Lichtgruppe Taster ein, automatisch aus über Zeitverzögerung	
	Beschattung: 2 Gruppen Beschattung auf/ab .....	3-27
3.2.3	Licht: 1 Lichtgruppe Taster ein, aus über Netzwerk-Befehl	
	Beschattung: 2 Gruppen Beschattung auf/ab .....	3-28
3.2.4	Licht: 2 Gruppen über Schalter	
	Beschattung: 2 Gruppen über Wechselkontakte auf/ab.....	3-29

**4 Kabel für Raum Controller und Raumbediengeräte****A Anhang**

A.1	Icons .....	A-1
A.2	Bestellschlüssel .....	A-2
A.3	Kontakt .....	A-4

## 0.1 Dokumentversionen

Version	Datum	Geändert	Anmerkungen
DE01	2008-09-01	-	Dokument neu erstellt
DE02	2010-05-03	PCD7.L630	Anschluss mit Klemme, nicht mit RJ-11
DE03	2010-09-15	PCD7.L67x	Neue Anschlusskable integriert
DE04	2013-02-15	PCD7.L672 PCD7.L672	Lizenznummerierung angepasst Lizenznummerierung angepasst
DE05	2013-10-04		Neues Logo und neuer Firmaname
DE06	2014-11-13	A.2	PCD7.L666 funktionieren nicht mit IR
DE07	2015-06-04	Ch1 A.3	- Neue Kapitel: Montagehinweise - Neue Telefonnummern

## 0.3 Handelsmarken und Warenzeichen

Saia PCD® und Saia PG5®  
sind registrierte Warenzeichen der Saia-Burgess Controls AG.

Technische Veränderungen basieren auf dem aktuellen technischen Stand.

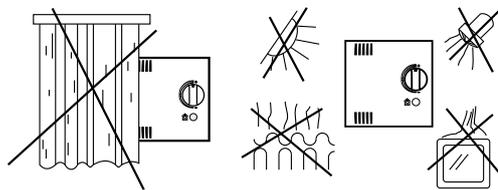
Saia-Burgess Controls AG, 2015. ® Alle Rechte vorbehalten.

Publiziert in der Schweiz

# 1 Montagehinweise

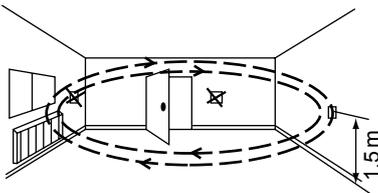
1

- Die Raumbediengeräte dürfen nur von einem Fachmann gemäss dem Schaltbild installiert und angeschlossen werden. Dabei sind bestehende Sicherheitsvorschriften einzuhalten.
- Die Raumbediengeräte dienen ausschliesslich der Temperaturregelung in trockenen und geschlossenen Räumen. Die zulässige relative Luftfeuchtigkeit beträgt max. 90%, nicht kondensierend.
- Für eine möglichst genaue Temperaturmessung müssen bestimmte Anforderungen an den Montageort des Temperatursensors erfüllt sein. Dies gilt sowohl für den Raumregler selbst als auch für den extern angeschlossenen Temperaturfühler.
- Die Montage erfolgt direkt an der Wand oder in einer Unterputzdose.

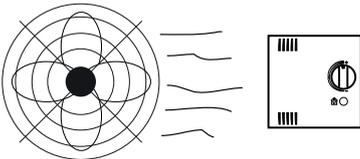


**Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung oder Beleuchtung durch starke Lampen.**

Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen, Kühlschränken, Lampen usw. installieren.



Wegen Zugluft nicht in der Nähe von Fenstern und Türen installieren.



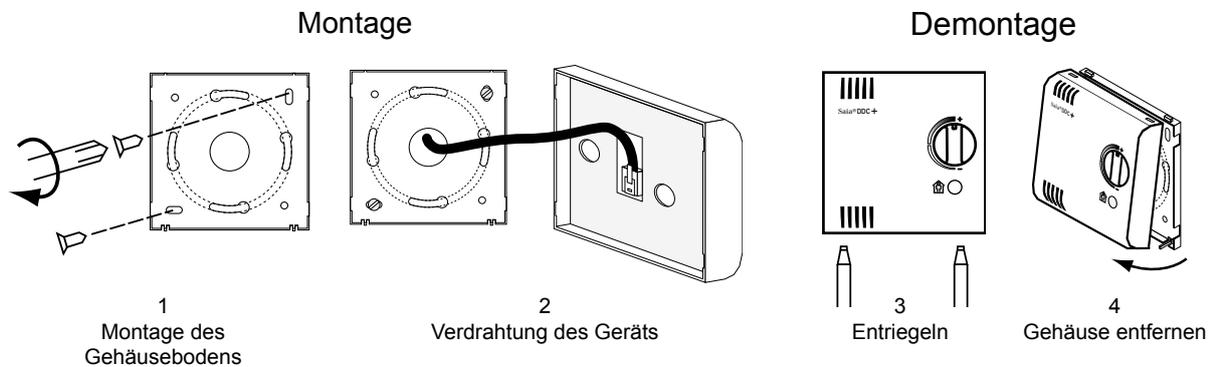
Platzieren Sie das Bediengerät/den kompakten Raumregler nicht in der Zugluft von Klimaanlage oder Lüftungssystemen.

**Stellen Sie sicher, dass:**

- sämtliche Drähte fest verschraubt sind
- der Anschlussstecker korrekt einrastet
- die Lüftungsschlitze oben und unten angeordnet sind (Einbaulage)
- die Montage horizontal erfolgt.

**Um eine vorzeitige Oxidation und Vergilbung des Kunststoffgehäuse des Raumbediengerät zu verhindern, sind die folgenden Installationsbedingungen zu verhindern (nicht abschliessende Aufzählung):**

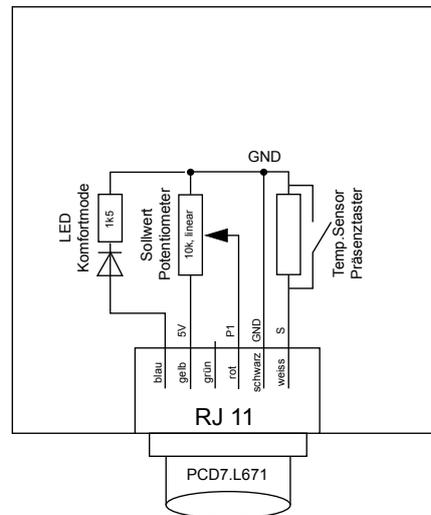
- Aussetzen intensiver Sonneneinstrahlung oder intensive künstliche Beleuchtung (insbesondere intensives Neonröhren-Licht)
- Aussetzen gegenüber chemischen Produkten wie: intensiver und häufiger Gebrauch von chemischen Reinigungsmitteln (Bleichmittel, ...), Desinfektions-sprays usw.
- Aussetzen hoher Luftfeuchtigkeit; salzhaltige Luftfeuchtigkeit kann die Oxidation verstärken
- Aussetzen in Umgebung mit hohem Sauerstoffverhältnis
- Aussetzen gegenüber hoher Wärme



## 2 Analoge Raumbediengeräte

PCD7.L63x	Technischer Vorbescrieb
	- - -
PCD7.L630	Raum Temperatur Sensor
PCD7.L631	Raum Temperatur Sensor mit Sollwert Einstellung
PCD7.L632	Raum Temperatur Sensor mit Sollwert Einstellung, Präsenztaster und LED

**2.1 Technischer Vorbescrieb analoge Raumbediengeräte  
PCD7.L630 - .L632**



2

**Anschlussbelegung PC0D7.L630 - .L632**

Signal	Klemme	Beschreibung
Temperatur Sensor	S, GND	Temperatur Sensor NTC 10 kΩ, Messbereich 0...40 °C.
Präsenztaster	S, GND	Potentialfreier Taster über dem Temperatur Fühler.
Sollwert Einstellung	5V,P1,GND	Potentiometer (10 kΩ, linear) zur Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104)
LED	LED, GND	LED zur Anzeige des Komfort-Mode. Komfort-Mode = 5 V, sonst 0 V. (5 V, 2 mA max.)

**Anschlusskabel PCD7.L671 Farbtabelle**

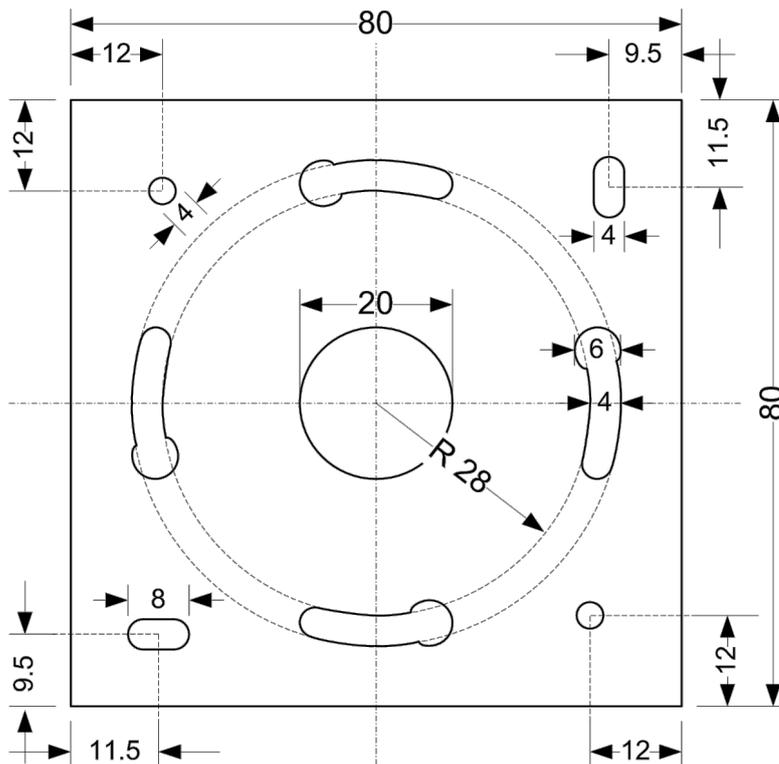
Farbe	Klemme	Beschreibung
weiss	S	Temperatur Sensor/Präsenztaster
schwarz	GND	Masse
rot	P1	Potentiometer Mittelabgriff
grün		nicht belegt
gelb	5 V	Potentiometer Spannungsversorgung
blau	LED	LED mit 1,5 kΩ Vorwiderstand. (Max. 2 mA)

**Hinweis**

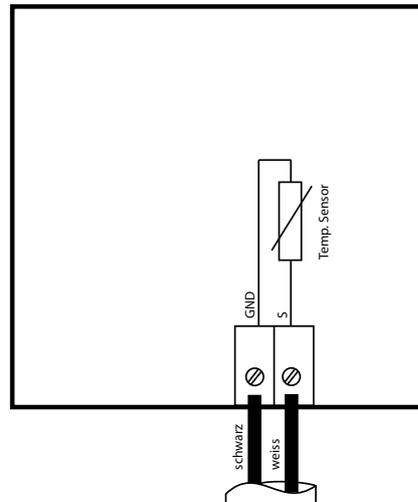
Alle Informationspunkte können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom SBus gelesen werden.

Die Verwendung eines analogen Raumbediengeräts muss in der Raumreglerkonfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

2



**2.1.1 Technische Daten PCD7.L630**



2

Raum Temperatur Sensor.

**Anschlussbelegung PCD7.L630**

Signal	Klemme	Beschreibung
Temperatur Sensor	S, GND	Temperatur Sensor, NTC 10 kΩ, Messbereich 0...40°C.

**Anschlussbelegung Anschlusskabel PCD7.L671**

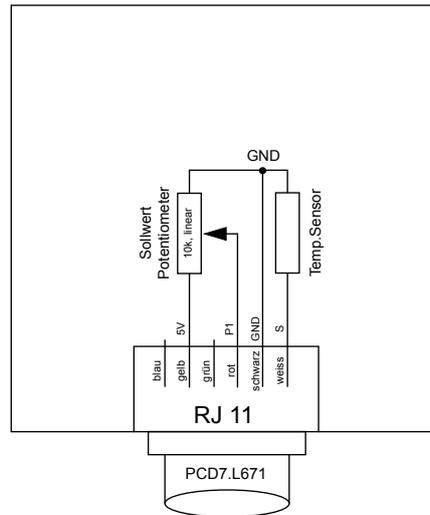
Farbe	Klemme	Beschreibung
weiss	S	Temperatur Sensor
schwarz	GND	Masse Temperatur Sensor

**Hinweis**

Alle Informationspunkte können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom SBC S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines analogen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

**2.1.2 Technische Daten PCD7.L631**



2

Raumbediengerät mit Temperatur Sensor und Sollwert Einstellung.

**Anschlussbelegung PCD7.L631**

Signal	Klemme	Beschreibung
Temperatur Sensor	S, GND	Temperatur Sensor Messbereich 0...40 °C.
Sollwert Einstellung	5V, P1, GND	Potentiometer zur Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Siehe dazu die Beschreibung der Konfiguration FBox oder der Register (Reg. 104)

**Anschlusskabel PCD7.L671 Farbtabelle**

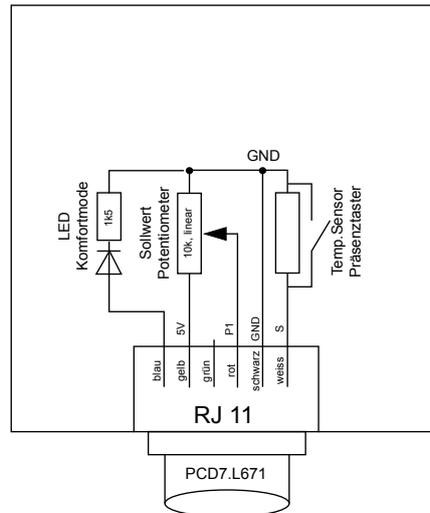
Farbe	Klemme	Beschreibung
weiss	S	Temperatur Sensor
schwarz	GND	Masse Temperatur Sensor
Rot	P1	Sollwert Potentiometer
Grün		nicht belegt
Gelb	5V	Sollwert Potentiometer Spannungsversorgung
Blau		nicht belegt

**Hinweis**

Alle Informationspunkte können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom SBC S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines analogen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

**2.1.3 Technische Daten PCD7.L632**



2

Raumbediengerät mit Temperatur Sensor, Sollwert Einstellung und beleuchtetem Präsenztaster. Wenn der Regler im Komfort-Mode arbeitet, leuchtet der halbtransparente Taster.

**Anschlussbelegung PCD7.L632**

Signal	Klemme	Beschreibung
<b>Signal</b>	<b>Klemme</b>	<b>Beschreibung</b>
Temperatur Sensor	S, GND	Temperatur Sensor Messbereich 0...40 °C. Präsenztaster.
Sollwert Einstellung	5V, P1, GND	Potentiometer zur Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104)
LED	LED, GND	Der Präsenztaster leuchtet wenn der Regler im Komfort-Mode arbeitet.

**Anschlusskabel PCD7.L671 Farbtabelle**

Farbe	Klemme	Beschreibung
weiss	S	Temperatur Sensor
schwarz	GND	Masse Temperatur Sensor
Rot	P1	Sollwert Potentiometer
Grün		nicht belegt
Gelb	5V	Sollwert Potentiometer Spannungsversorgung
Blau	LED	Präsenztaster Beleuchtung

**Hinweis**

Alle Informationspunkte können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom SBC S-Bus gelesen werden.

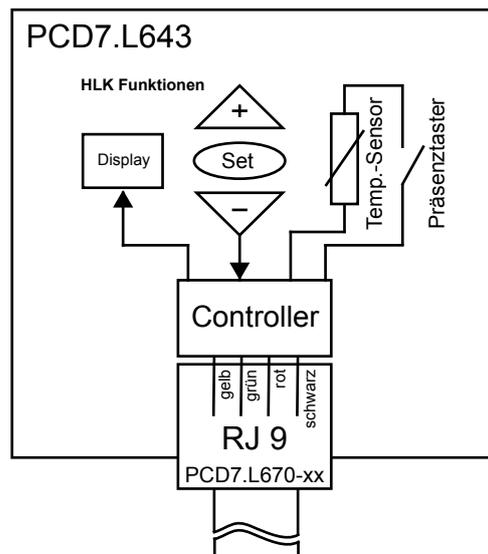
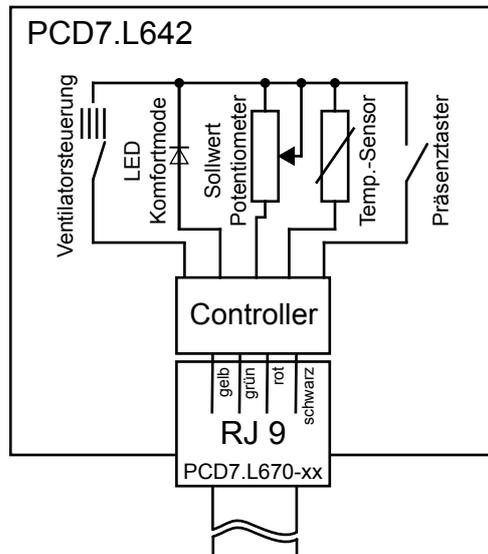
Die Verwendung eines analogen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

### 3 Digitale Raumbediengeräte

PCD7.L64x	Technischer Vorbescrieb
	- - -
PCD7.L640	Raum Temperatur Sensor mit Sollwert Einstellung
PCD7.L641	Raum Temperatur Sensor mit Sollwert Einstellung, Präsenztaster und LED
PCD7.L642	Raum Temperatur Sensor mit Sollwert Einstellung, Präsenztaster, LED und Ventilator Steuerung
PCD7.L643	Raum Temperatur Sensor mit Funktionstasten und LCD Display für HLK Funktionen
PCD7.L644	Raum Temperatur Sensor mit Funktionstasten und LCD Display für HLK, sowie Licht- & Beschattungs-Funktionen
	- - -
PCD7.L660	Mobiles Raumbediengerät mit Funkschnittstelle, Temperatursensor, Funktionstasten und Display
PCD7.L661	Infrarot-Empfänger
PCD7.L662	Mobiles Raumbediengerät mit Funkschnittstelle, Temperatursensor, Funktionstasten und Display
PCD7.L663	Funk-Empfänger
	- - -
PCD7.L650	Schnittstellenmodul zur Aufschaltung von bis zu 8 potentialfreien Kontakten in Kombination mit einem Raumregler.

**3.1 Technischer Vorbeschrieb digitale Raumbediengeräte PCD7.L640 - .L644**

3



**Anschlussbelegung PCD7.L640 - .L644**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

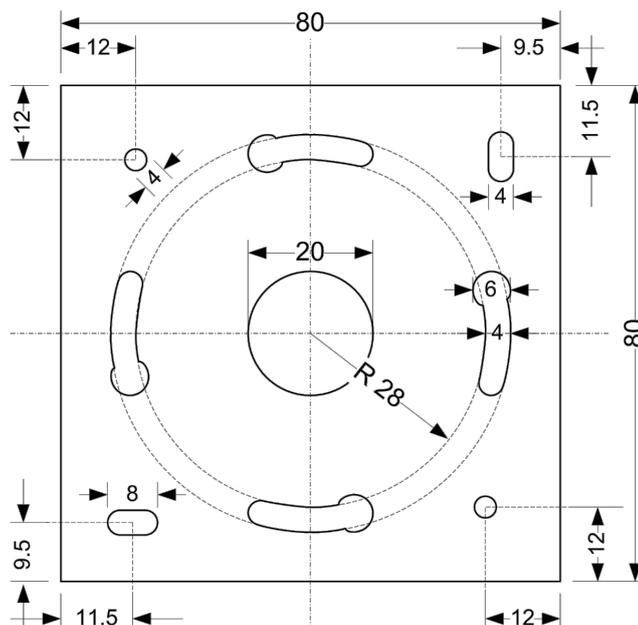
**Funktionen PCD7.L640 - .L644**

Funktion	Beschreibung
Sensor	Raum Temperatur Fühler. Messbereich 0...40 °C
Sollwert Einstellung	Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Je nach Raumbediengerät erfolgt die Einstellung mit einem Potentiometer oder über das integrierte Display mit HLK Funktion. Der im Raumregler eingestellte Basissollwert wird in bis zu 6 Schritten erhöht oder erniedrigt. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration gespeichert. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104). Beim gleichzeitigen Betätigen der Tasten Plus, Set und Minus wird der aktuelle Sollwert für ca. 20 sek. angezeigt.
Präsenztaster	Mit dem Präsenztaster kann der Betriebsmodus manuell in Komfort-Mode und Standby/Nichtnutzung geschaltet werden. Bei den Bediengeräten L640-L642 leuchtet der Präsenztaster im Komfort-Mode. Bei den Geräten mit Display wird der Betriebsmodus im Display angezeigt. Das Personensymbol ausserhalb des Häuschens signalisiert Nichtnutzung, blinkt das gleiche Symbol, so befindet sich der Regler im Standby-Mode. Im Komfort-Mode steht das Personensymbol im Häuschen.

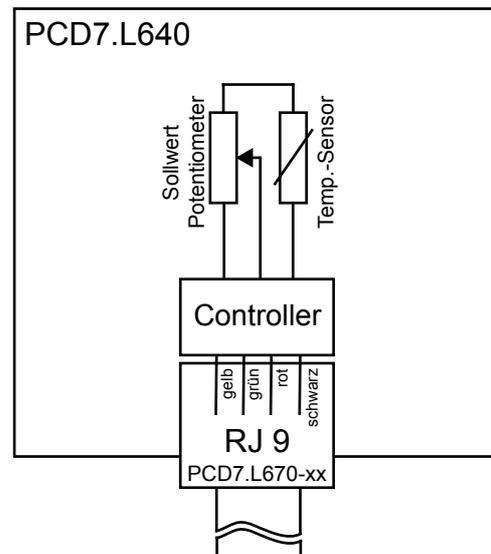
**Hinweis**

Alle analogen Eingänge des Raum Reglers sind frei und können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines digitalen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.



**3.1.1 Technische Daten PCD7.L640**



3

Raumbediengerät mit Temperatur Sensor und Sollwert Einstellung.

**Anschlussbelegung**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

**Funktionen**

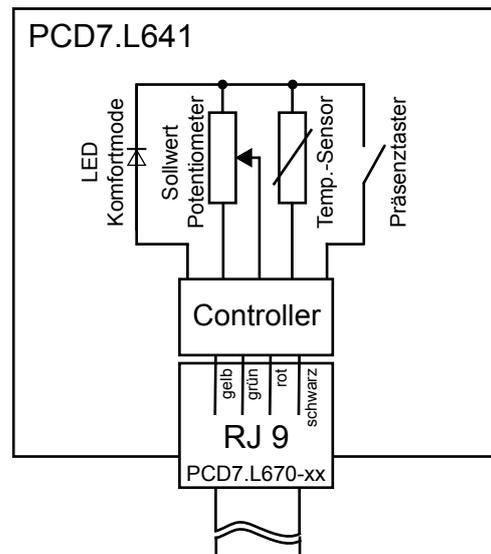
Funktion	Beschreibung
Sensor	Raum Temperatur Fühler. Messbereich 0...40 °C
Sollwert Einstellung	<p>Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Die Einstellung erfolgt mit einem Potentiometer. Der Stellbereich wird in +/- 6 Schritte gewandelt und an den Raumregler übertragen. Der im Raumregler eingestellte Basissollwert wird in Schritten erhöht oder erniedrigt. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration definiert. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104)</p> <p>Beim gleichzeitigen Betätigen der Tasten Plus, Set und Minus wird der aktuelle Sollwert für ca. 20 sek. angezeigt.</p>

**Hinweis**

Alle analogen Eingänge des Raumreglers sind frei und können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines digitalen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

**3.1.2 Technische Daten PCD7.L641**



3

Raumbediengerät mit Temperatur Sensor, Sollwert Einstellung und beleuchtetem Präsenztaster.

**Anschlussbelegung**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

**Funktionen**

Funktion	Beschreibung
Sensor	Raum Temperatur Fühler. Messbereich 0...40 °C
Sollwert Einstellung	<p>Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Die Einstellung erfolgt mit einem Potentiometer. Der Stellbereich wird in +/- 6 Schritte gewandelt und an den Raumregler übertragen. Der im Raumregler eingestellte Basissollwert wird in Schritten erhöht oder erniedrigt. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration definiert. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104).</p> <p>Beim gleichzeitigen Betätigen der Tasten Plus, Set und Minus wird der aktuelle Sollwert für ca. 20 sek. angezeigt.</p>

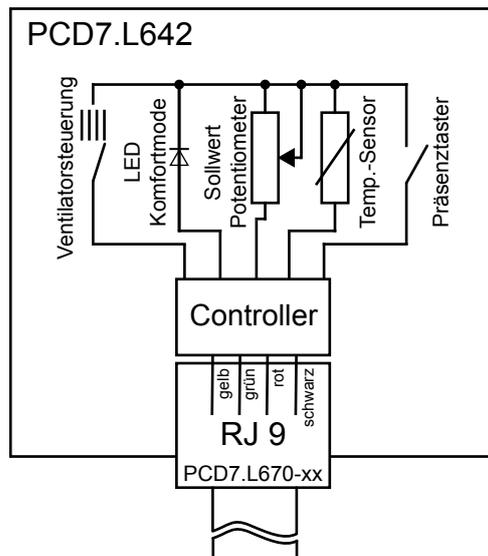
Funktion	Beschreibung
Präsenztaster	Mit dem Präsenztaster kann der Betriebsmodus manuell in Komfort-Mode und Standby/Nichtnutzung geschaltet werden. Im Komfort-Mode leuchtet der halbtransparente Taster.

### Hinweis

Alle analogen Eingänge des Raum Reglers sind frei und können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines digitalen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

**3.1.3 Technische Daten PCD7.L642**



3

Raumbdiengerät mit Temperatur Sensor, Sollwert Einstellung, beleuchtetem Präsenztaster und Ventilator Steuerung.

**Anschlussbelegung**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbdiengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

**Funktionen**

Funktion	Beschreibung
Sensor	Raum Temperatur Fühler. Messbereich 0...40 °C
Sollwert Einstellung	<p>Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Die Einstellung erfolgt mit einem Potentiometer. Der Stellbereich wird in +/- 6 Schritte gewandelt und an den Raumregler übertragen. Der im Raumregler eingestellte Basissollwert wird in Schritten erhöht oder erniedrigt. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration definiert. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104)</p> <p>Beim gleichzeitigen Betätigen der Tasten Plus, Set und Minus wird der aktuelle Sollwert für ca. 20 sek. angezeigt.</p>

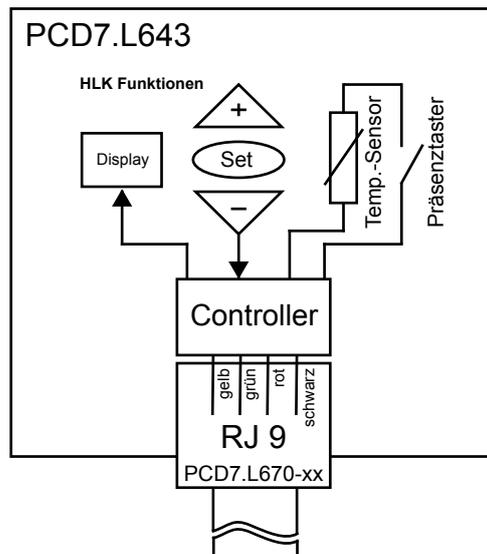
Funktion	Beschreibung
Präsenztaster	Mit dem Präsenztaster kann der Betriebsmodus manuell in Komfort-Mode und Standby/Nichtnutzung geschaltet werden. Im Komfort-Mode leuchtet der halbtransparente Taster.
Ventilator Steuerung	Mit dem Ventilator- Wahlschalter kann die Lüftergeschwindigkeit manuell eingestellt werden. Der Raumregler kann die gewünschte Stufe nur dann schalten, wenn es durch das Ventilator Operations-Fenster zulässig ist. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 63, 64)

### Hinweis

Alle analogen Eingänge des Raum Reglers sind frei und können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines digitalen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

**3.1.4 Technische Daten PCD7.L643**



3

Raumbediengerät mit Temperatur Sensor, Funktionstasten und Display für HLK Funktionen.

**Anschlussbelegung**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

**Funktionen**

Funktion	Beschreibung
Sensor	Raum Temperatur Fühler. Messbereich 0...40 °C
Sollwert Einstellung	<p>Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Die Einstellung erfolgt in +/- 6 Schritten über das Display. Der im Raumregler eingestellte Basissollwert wird in Schritten erhöht oder erniedrigt. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration definiert. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104)</p> <p>Beim gleichzeitigen Betätigen der Tasten Plus, Set und Minus wird der aktuelle Sollwert für ca. 20 sek. angezeigt.</p>

Funktion	Beschreibung
Präsenztaster	Mit dem Präsenztaster kann der Betriebsmodus manuell in Komfort-Mode und Standby/Nichnutzung geschaltet werden. Der Betriebsmodus wird im Display angezeigt. Das Personensymbol ausserhalb des Häuschens signalisiert Nichnutzung, blinkt das gleiche Symbol, so befindet sich der Regler im Standby-Mode. Im Komfort-Mode steht das Personensymbol im Häuschen.
Ventilator Steuerung	Mit dem HLK-Menu kann die Lüftergeschwindigkeit manuell eingestellt werden. Der Raumregler kann die gewünschte Stufe nur dann schalten, wenn es durch das Ventilator Operations-Fenster zulässig ist. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 63, 64)

### HLK-Funktionen

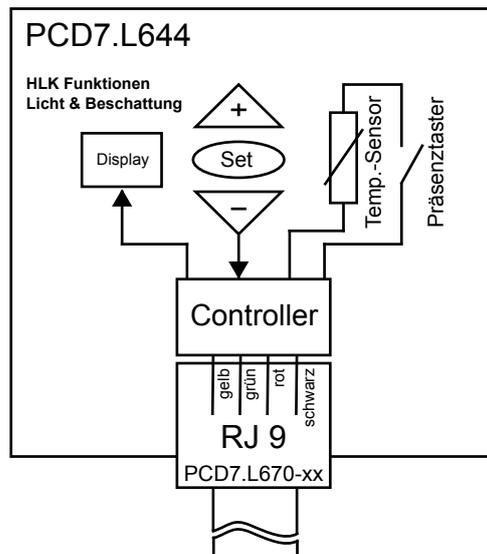
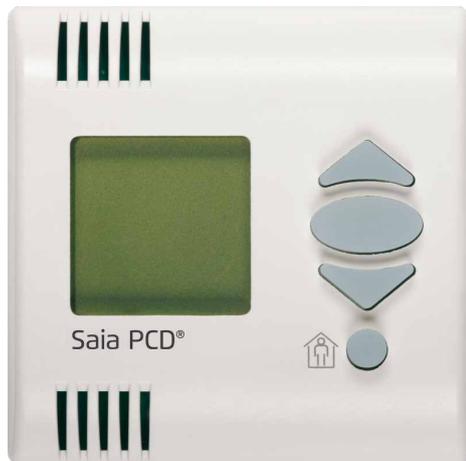
Die gewünschte Funktion wird mit der ovalen SET-Taste durch einen langen Tastendruck (ca. 2 Sekunden) aktiviert. Die aktive Funktion wird im Display durch blinken des Symbols angezeigt. Mit den Pfeiltasten auf/ab wird die Einstellung verändert. Ein kurzer Tastendruck übernimmt die aktuelle Einstellung.

### Hinweis

Alle analogen Eingänge des Raum Reglers sind frei und können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines digitalen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

**3.1.5 Technische Daten PCD7.L644**



3

Raumbediengerät mit Temperatur Sensor, Funktionstasten und Display für HLK- sowie Licht&Beschattungs-Funktionen.

**Anschlussbelegung**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

**Funktionen**

Funktion	Beschreibung
Sensor	Raum Temperatur Fühler. Messbereich 0...40°C
Sollwert Einstellung	<p>Einstellung einer parametrierbaren Sollwertschiebung. Die Einstellung erfolgt in +/- 6 Schritten über das Display. Der im Raumregler eingestellte Basissollwert wird in Schritten erhöht oder erniedrigt. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration definiert. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 104).</p> <p>Beim gleichzeitigen Betätigen der Tasten Plus, Set und Minus wird der aktuelle Sollwert für ca. 20 sek. angezeigt.</p>

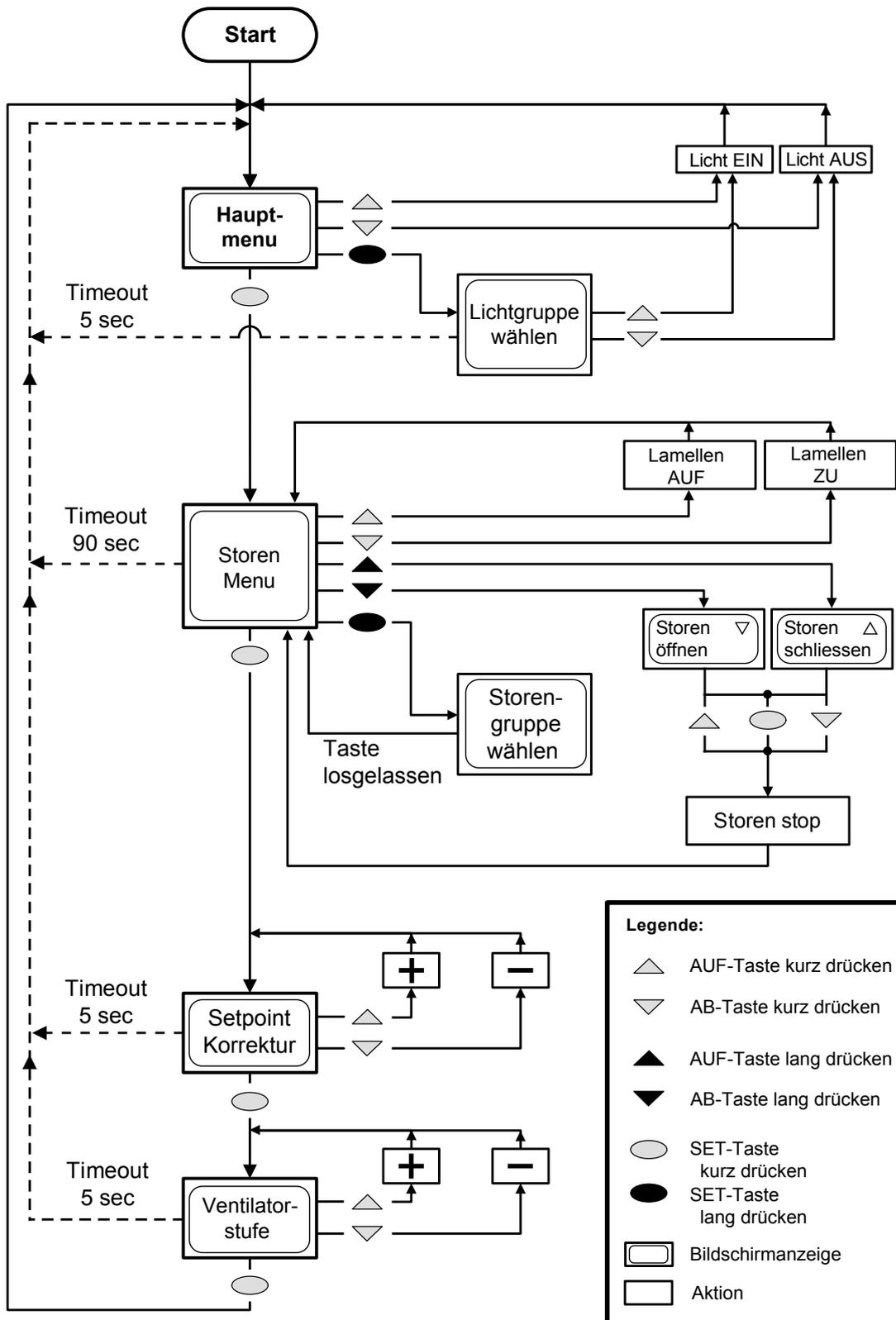
Funktion	Beschreibung
Präsenztaster	Mit dem Präsenztaster kann der Betriebsmodus manuell in Komfort-Mode und Standby/Nichnutzung geschaltet werden. Der Betriebsmodus wird im Display angezeigt. Das Personensymbol ausserhalb des Häuschens signalisiert Nichnutzung, blinkt das gleiche Symbol, so befindet sich der Regler im Standby-Mode. Im Komfort-Mode steht das Personensymbol im Häuschen.
Ventilator Steuerung	Mit dem HLK-Menu kann die Lüftergeschwindigkeit manuell eingestellt werden. Der Raumregler kann die gewünschte Stufe nur dann schalten, wenn es durch das Ventilator Operations-Fenster zulässig ist. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 63, 64)
Licht Steuerung	Mit dem Menu für Licht& Beschattung können bis zu vier Lichtgruppen manuell ein/aus geschaltet werden. Zuerst wird mit der ovalen SET-Taste das Licht-Menu aktiviert. Danach wird die Gruppe selektiert und mit den Pfeiltasten geschaltet. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 120).
Storen Steuerung	Mit dem Menu für Licht& Beschattung können bis zu vier Beschattungsgruppen manuell auf/ab gesteuert werden. Zuerst wird mit der ovalen SET-Taste das Beschattungs-Menu aktiviert. Danach wird die Gruppe selektiert und mit den Pfeiltasten die Storen gesteuert. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations FBox oder der Register (Reg. 120).

### Hinweis

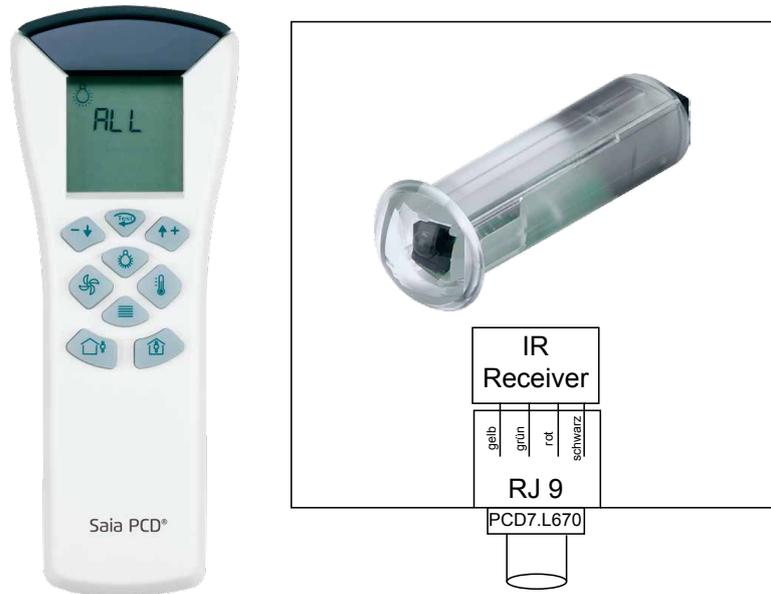
Alle analogen Eingänge des Raum Reglers sind frei und können durch eine Raum FBox oder über Register unabhängig von der Anwendung vom S-Bus gelesen werden.

Die Verwendung eines digitalen Raumbediengeräts muss in der Konfiguration eingestellt werden. Siehe dazu die Beschreibung der Konfigurations-FBox oder der Register.

**Bedienung / Menustruktur**



**3.1.6 Technische Daten PCD7.L660 / PCD7.L661 (Versionen SV1.5 und SV6.1)**



3

Mobiles Raumbediengerät mit Infrarot Schnittstelle, Temperatur Sensor, Funktionstasten und Display für HLK- sowie Licht&Beschattungs- Funktionen. Zum Anschluss an den Raumregler ist der Infrarot-Empfänger PCD7.L661 erforderlich.

**Anschlussbelegung**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss des IR-Empfängers PCD7.L661 an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

**Funktionen**

Funktion	Beschreibung
Sensor	Der Raum-Temperatur-Fühler (Messbereich 0...40 °C) ist im Bediengerät integriert.

Funktion	Beschreibung																		
Sollwert Einstellung	<p>Der im Raumregler eingestellte Basissollwert kann über das Raumbediengerät in bis zu 3 Schritten erhöht oder erniedrigt werden. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration definiert. Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p> <p>Mit der Funktionstaste  wird die Sollwerteinstellung aktiviert. Das Display zeigt das Temperatursymbol zusammen mit der Anzahl der Schritte.</p> <p>Mit den Tasten  + und  kann der Sollwertschrittweise angepasst werden. Nach ca. 20 Sekunden wechselt das Display zurück zur Standardanzeige.</p>																		
Präsenz	<p>Mit den beiden Funktionstasten  und  kann der Betriebsmodus in Komfort-Mode oder Standby/Nichtnutzung geschaltet werden. Der Betriebsmodus wird im Display für ca. 20 Sekunden angezeigt. Das Personensymbol ausserhalb des Häuschens signalisiert Nichtnutzung und das Personensymbol im Häuschen bedeutet Präsenz. Danach wechselt das Display zurück zur Standardanzeige.</p>																		
Ventilator Steuerung	<p>Die Ventilator Einstellung wird mit der Funktionstaste  aktiviert. Das Display zeigt ein Ventilator Symbol. Mit den Tasten  + und  kann die Lüftergeschwindigkeit nun manuell eingestellt werden.</p> <table border="0" data-bbox="668 1193 1366 1417"> <tr> <td>Version</td> <td>SV1.5</td> <td>SV6.1 (ab April 2008)</td> </tr> <tr> <td>Ventilator Stop</td> <td></td> <td>OFF </td> </tr> <tr> <td>Ventilator Stufe 1</td> <td></td> <td>ON1 </td> </tr> <tr> <td>Ventilator Stufe 2</td> <td></td> <td>ON2 </td> </tr> <tr> <td>Ventilator Stufe 3</td> <td></td> <td>ON3 </td> </tr> <tr> <td>Ventilator automatic</td> <td></td> <td>Auto </td> </tr> </table> <p>In Verbindung mit den Raumreglern PCD7.L60x kann die gewünschte Stufe nur dann geschaltet werden, wenn es durch das Ventilator Operations-Fenster zulässig ist. Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p>	Version	SV1.5	SV6.1 (ab April 2008)	Ventilator Stop		OFF 	Ventilator Stufe 1		ON1 	Ventilator Stufe 2		ON2 	Ventilator Stufe 3		ON3 	Ventilator automatic		Auto 
Version	SV1.5	SV6.1 (ab April 2008)																	
Ventilator Stop		OFF 																	
Ventilator Stufe 1		ON1 																	
Ventilator Stufe 2		ON2 																	
Ventilator Stufe 3		ON3 																	
Ventilator automatic		Auto 																	
Licht Steuerung	<p>Mit der Funktionstaste  wird das Menu zur Lichtsteuerung aktiviert und die gewünschte Lichtgruppe selektiert. Durch mehrfaches Drücken derselben Taste werden alle (ALL) oder nur eine einzelne Lichtgruppe (1...4) ausgewählt, die anschliessend mit den Tasten  + und  manuell ein/aus geschaltet werden kann. Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p>																		

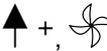
Funktion	Beschreibung
Storen Steuerung	<p>Mit der Funktionstaste  wird das Menu zur Storensteuerung aktiviert und die gewünschte Storengruppe selektiert. Durch mehrfaches Drücken derselben Taste werden alle (ALL) oder nur eine einzelne Storengruppe (1...4) ausgewählt, die anschliessend mit den Tasten  + und  - manuell auf/ab gefahren werden kann, ein weiterer Tastendruck stoppt den Befehl.</p> <p>Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p>

### Inbetriebnahme / Konfiguration

Das Raumbediengerät beinhaltet eigene Konfigurations-Parameter, die über eine Tastenkombination abgefragt und verändert werden können.

Zur Aktivierung des Parametermodus sind die Tasten in der definierten Kombination gleichzeitig für mind. 1 Sekunde zu drücken. Danach wechselt das Display in den Parametermodus. Mit den Tasten  + und  - kann der Parameter verändert werden. Wenn über 20 Sekunden lang keine Taste betätigt wurde, wird der Parametermodus beendet und die aktuell gesetzte Einstellung wird aktiv.

Funktion	Beschreibung
Batterie Test	<p>Mit der Taste  wird die integrierte Testfunktion ausgeführt. Alle Display Symbole blinken und der Ladezustand der Batterie wird angezeigt, ON steht für ausreichende Kapazität, wird OFF angezeigt sollte die Batterie gewechselt werden.</p>
IR Zonenadresse	<p>Zur eindeutigen Zuordnung von Raumbediengerät zu Raumregler kann in beiden Geräten eine IR Zonenadresse definiert werden.</p> <p>Zur Aktivierung der Zonenadress-Einstellung müssen die Funktionstasten ,  und  für mind. 1 Sekunde gleichzeitig gedrückt werden. Das Display zeigt daraufhin die aktuell gesetzte Adresse an. Mit den Tasten  + und  - kann die Adresse im Bereich von 0...30 angepasst werden. Im Raumregler ist sie Bestandteil der Konfiguration.</p> <p><i>Werkseinstellung: 0</i></p>

Funktion	Beschreibung
 <p>Temperaturmessung</p>	<p>Temperaturmessung Der integrierte Temperaturfühler kann zur Messung der Raumtemperatur verwendet werden.</p> <p>Zur Aktivierung der Parametrierung müssen die Tasten ,  und  gleichzeitig gedrückt werden. Danach blinkt im Display das Temperatursymbol und die aktuelle Einstellung wird angezeigt. Mit der Taste  kann der Modus angepasst werden.</p> <p>OFF: Die Temperaturmessung ist abgeschaltet Verwendet der Raumregler die Temperaturmessung aus dem Raumbediengerät, wird die aktuelle Raumtemperatur im Raumregler ungültig (99.9°C). Siehe dazu die Raumregler Konfiguration.</p> <p>ON: Die Temperaturmessung ist aktiv. Die Raumtemperatur wird nach Änderung von 0,2 K oder nach 15 Minuten ohne Änderung gesendet.</p> <p>ON mit Temperaturanzeige: Die Temperaturmessung ist aktiv und die aktuelle Raumtemperatur wird dauerhaft im Display angezeigt.</p> <p><i>Werkseinstellung: OFF</i></p>
<p>Einstellungen behalten</p>	<p>Die Einstellungen für Ventilator und Sollwertverschiebung können permanent wirksam oder nur für den aktuellen Einstellvorgang gültig sein.</p> <p>Einstellungen behalten Taste  und  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Die Symbole für Temperatur und Ventilator blinken und der Status ON wird angezeigt.</p> <p>Einstellungen sind nur für den aktuellen Einstellvorgang gültig Taste  und  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Die Symbole für Temperatur und Ventilator blinken und der Status OFF wird angezeigt.</p> <p><i>Werkseinstellung: ON</i></p>
<p>Storen Rotation</p>	<p>Zur Steuerung von Lamellenstoren kann die Rotationsfunktion aktiviert werden. Das Rotationskommando wird bei aktiver Funktion mit der Taste  ausgelöst.</p> <p>Rotationsfunktion deaktivieren Taste  und  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Im Display blinkt das Rotationssymbol und der Statustext OFF wird angezeigt.</p> <p>Rotationsfunktion aktivieren Taste  und  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Im Display blinkt das Rotationssymbol und der Statustext ON wird angezeigt.</p> <p><i>Werkseinstellung: OFF</i></p>

Funktion	Beschreibung
Anzahl Lichtgruppen	<p>Die Steuerung der Beleuchtung erfolgt in Gruppenbefehlen. Die Zuordnung von einzelnen Lampen in Gruppen ist Bestandteil der Raumregler-Konfiguration. Diese kann je nach Kommunikations-Schnittstelle unterschiedlich sein und ist im zugehörigen Kapitel dieses Handbuchs beschreiben.</p> <p>Das Raumbediengerät hat von der Raumregler-Konfiguration keine Kenntnis. Daher ist es erforderlich die Anzahl der unterstützten Licht-Gruppen im Raumbediengerät separat zu parametrieren.</p> <p>Taste  und Taste  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Im Display blinkt das Lichtsymbol und die Anzahl der aktuell eingestellten Licht-Gruppen wird angezeigt. Mit der Taste  kann einer der Werte 2, 4 oder 8 ausgewählt werden.</p> <p><i>Werkseinstellung: 2</i></p>
Anzahl Storengruppen	<p>Die Steuerung der Beschattung erfolgt in Gruppenbefehlen. Die Zuordnung von einzelnen Storen in Gruppen ist Bestandteil der Raumregler-Konfiguration. Diese kann je nach Kommunikations-Schnittstelle unterschiedlich sein und ist im zugehörigen Kapitel dieses Handbuchs beschrieben.</p> <p>Das Raumbediengerät hat von der Raumregler-Konfiguration keine Kenntnis. Daher ist es erforderlich die Anzahl der unterstützten Storen-Gruppen im Raumbediengerät separat zu parametrieren.</p> <p>Taste  und Taste  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Im Display blinkt das Storensymbol und die Anzahl der aktuell eingestellten Storen-Gruppen wird angezeigt. Mit der Taste  kann einer der Werte 2, 4 oder 8 ausgewählt werden.</p> <p><i>Werkseinstellung: 2</i></p>

### Fehlercodes

Im Fall eines Defekts wird ein Code bestehend aus dem Buchstaben "E" gefolgt von einer Fehlernummer im Display angezeigt. Bitte kontaktieren Sie Ihren Service.

PCD7.L660 SV1.5

E3: Interner Temperaturfühler unterbrochen

E4: Interner Temperaturfühler Kurzschluss

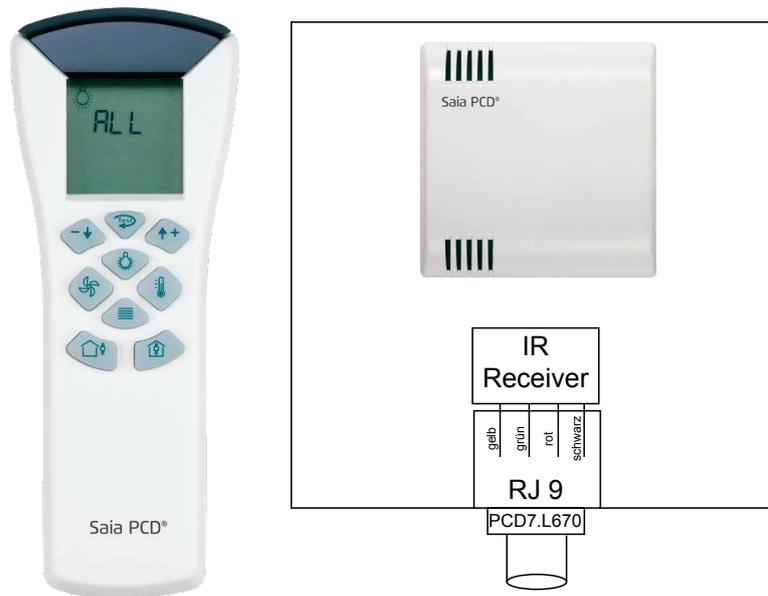
E5: Interner Temperaturfühler Referenzspannung unterbrochen

E6: Interner Temperaturfühler Referenzspannung Kurzschluss

PCD7.L660 SV6.1

E1: Interner Temperaturfühler defekt

**3.1.7 Technische Daten PCD7.L662 / PCD7.L663 (Version SV2.8K)**



3

Mobiles Raumbediengerät mit Funk-Schnittstelle, Temperatur Sensor, Funktionstasten und Display für HLK- sowie Licht&Beschattungs-Funktionen. Zum Anschluss an den Raumregler ist der Funk-Empfänger PCD7.L663 erforderlich.

**Anschlussbelegung**

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC	<p>Der Anschluss des Funk-Empfängers PCD7.L663 an den Raumregler erfolgt mit dem Kabel PCD7.L670-xx direkt am Regler oder bei Verwendung von Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung am letzten Modul.</p> <p>Das Anschlusskabel PCD7.L670-xx ist beidseitig vorkonfektioniert und hat eine Länge von wahlweise 10, 30 oder 50 m.</p> <p>Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 50 m nicht überschreiten.</p>

**Funktion**

Funktion	Beschreibung
Sensor	Der Raum Temperatur Fühler (Messbereich 0...40 °C) ist im Bediengerät integriert.
Sollwert Einstellung	<p>Der im Raumregler eingestellte Basissollwert kann über das Raumbediengerät in bis zu 5 Schritten erhöht oder erniedrigt werden, wobei der letzte Schritt die doppelte Schrittweite hat. Die Schrittweite ist in der Raumregler Konfiguration definiert. Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p> <p>Mit der Funktionstaste  wird die Sollwerteinstellung aktiviert. Das Display zeigt das Temperatursymbol zusammen mit der Anzahl der Schritte. Mit den Tasten  + und  - kann der Sollwert schrittweise angepasst werden. Nach ca. 20 Sekunden wechselt das Display zurück zur Standardanzeige.</p>
Präsenz	<p>Mit den beiden Funktionstasten  und  kann der Betriebsmodus in Komfort-Mode oder Standby/Nichtnutzung geschaltet werden. Der Betriebsmodus wird im Display für ca. 20 Sekunden angezeigt. Das Personensymbol ausserhalb des Häuschens signalisiert Nichtnutzung und das Personensymbol im Häuschen bedeutet Präsenz. Danach wechselt das Display zurück zur Standardanzeige.</p>
Ventilator Steuerung	<p>Die Ventilator Einstellung wird mit der Funktionstaste  aktiviert. Das Display zeigt ein Ventilator Symbol. Mit den Tasten  + und  - kann die Lüftergeschwindigkeit nun manuell eingestellt werden.</p> <p>Ventilator Stop </p> <p>Ventilator Stufe 1 </p> <p>Ventilator Stufe 2 </p> <p>Ventilator Stufe 3 </p> <p>Ventilator automatic </p> <p>In Verbindung mit den Raumreglern PCD7.L60x kann die gewünschte Stufe nur dann geschaltet werden, wenn es durch das Ventilator Operations-Fenster zulässig ist. Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p>

Funktion	Beschreibung
Licht Steuerung	<p>Mit der Funktionstaste  wird das Menu zur Lichtsteuerung aktiviert und die gewünschte Licht-gruppe selektiert. Durch mehrfaches Drücken der selben Taste werden alle (ALL) oder nur eine einzelne Lichtgruppe (1...4) ausgewählt, die anschliessend mit den Tasten  + und  - manuell ein/aus geschaltet werden kann. Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p>
Storen Steuerung	<p>Mit der Funktionstaste  wird das Menu zur Storensteuerung aktiviert und die gewünschte Storengruppe selektiert. Durch mehrfaches Drücken der-selben Taste werden alle (ALL) oder nur eine einzelne Storengruppe (1...4) ausgewählt, die an-schliessend mit den Tasten  + und  - manuell auf/ab gefahren werden kann. Siehe dazu die Beschreibung der zugehörigen Konfigurationsparameter.</p>

### Inbetriebnahme / Konfiguration

Das Raumbediengerät beinhaltet eigene Konfigurations-Parameter, die über eine Tastenkombination abgefragt und verändert werden können.

Zur Aktivierung des Parametermodus sind die Tasten in der definierten Kombination gleichzeitig für mind. 1 Sekunde zu drücken. Danach wechselt das Display in den Parametermodus. Mit den Tasten  + und  - kann der Parameter verändert werden. Wenn über 20 Sekunden lang keine Taste betätigt wurde, wird der Parametermodus beendet und die aktuell gesetzte Einstellung wird aktiv.

Funksignale werden über Zonen und Wände hinweg übertragen. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit einer eindeutigen Adressierung zur Zuweisung von Funksender zum Funkempfänger, der über das Anschlusskabel PCD7.L670 mit Raumregler direkt verbunden ist. Über eine Inbetriebnahme Prozedur wird das mobile Raumbediengerät dem gewünschten Empfänger zugeordnet.

Funktion	Beschreibung
Zuordnung von Bediengerät zu Empfänger	<p>Der Raumregler und der Empfänger müssen an Bediengerät zu Empfänger Spannung angeschlossen und in Betrieb sein.</p> <p>Die Funktionstasten , ,  und  gleichzeitig drücken. Das Display zeigt die aktuell eingestellte Empfänger Adresse und der Bargraph blinkt solange das Raumbediengerät bereit ist, eine neue Empfängeradresse zu empfangen.</p> <p>Der Empfänger sendet seine Kennung durch Betätigung des kleinen Tasters auf der Geräte Rückseite neben der Kabeleinführung, dieser ist nach Abnahme des Gehäusebodens zugänglich.</p> <p>Nach korrektem Empfang hört der Bargraph im Display auf zu blinken und die neue Empfängeradresse wird angezeigt und dauerhaft gespeichert.</p> <p>Ein Tastendruck auf eine der Funktionstasten bricht die Prozedur ab und die alte Empfängeradresse bleibt erhalten. Dieser Vorgang kann beliebig oft in gleicher Weise wiederholt werden.</p>
Batterie Test	<p>Mit der Taste  wird die integrierte Testfunktion ausgeführt. Alle Display Symbole blinken und der Ladezustand der Batterie wird angezeigt, BAT.ON steht für ausreichende Kapazität, wird BAT.OFF an gezeigt sollte die Batterie gewechselt werden.</p>
Empfängernummer 	<p>Dieser Parameter ist für weitere Entwicklungen reserviert und muss zur Kompatibilität zum PCD7.L60x System auf 0 parametrieret werden.</p> <p>Zur Aktivierung der Adress-Einstellung müssen die Funktionstasten ,  und  für mind. 1 Sekunde gleichzeitig gedrückt werden. Das Display zeigt daraufhin die aktuell gesetzte Adresse an. Mit den Tasten  + und  kann die Adresse im Bereich von 0...4 angepasst werden.</p> <p><i>Werkseinstellung: 1</i></p>

Funktion	Beschreibung
 <p>Temperaturmessung</p>	<p>Der integrierte Temperatüföhler kann zur Messung der Raumtemperatur verwendet werden.</p> <p>Zur Aktivierung der Parametrierung müssen die Tasten  + ,  ,  und -  gleichzeitig gedrückt werden. Danach blinkt im Display das Temperatürsymbol und die aktuelle Einstellung wird angezeigt.</p> <p>OFF: Die Temperaturmessung ist abgeschaltet. Verwendet der Raumregler die Temperaturmessung aus dem Raumbediengerät, wird die aktuelle Raumtemperatur im Raumregler ungültig (99.9°C). Siehe dazu die Raumregler Konfiguration.</p> <p>ON: Die Temperaturmessung ist aktiv. Die Raumtemperatur wird nach Änderung von 0,2 K oder nach 15 Minuten ohne Änderung gesendet.</p> <p>ON mit Temperaturanzeige: Die Temperaturmessung ist aktiv und die aktuelle Raumtemperatur wird dauerhaft im Display angezeigt.</p> <p><i>Werkseinstellung: OFF</i></p>
<p>Einstellungen behalten</p>	<p>Die Einstellungen für Ventilator und Sollwertverschiebung können permanent wirksam oder nur für den aktuellen Einstellvorgang gültig sein.</p> <p>Einstellungen behalten Taste  und  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Die Symbole für Temperatur und Ventilator blinken und der Status ON wird angezeigt.</p> <p>Einstellungen sind nur für den aktuellen Einstellvorgang gültig Taste  und  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Die Symbole für Temperatur und Ventilator blinken und der Status OFF wird angezeigt.</p> <p><i>Werkseinstellung: ON</i></p>
<p>Storen Rotation</p>	<p>Zur Steuerung von Lamellenstoren kann die Rotationsfunktion aktiviert werden. Das Rotationskommando wird bei aktiver Funktion mit der Taste  ausgelöst.</p> <p>Rotationsfunktion deaktivieren Taste  und  gleichzeitig drücken. Im Display blinkt das Rotationssymbol und der Status text OFF wird angezeigt.</p> <p>Rotationsfunktion aktivieren Taste  und  gleichzeitig drücken. Im Display blinkt das Rotationssymbol und der Statustext ON wird angezeigt.</p> <p><i>Werkseinstellung: OFF</i></p>

Funktion	Beschreibung
Anzahl Lichtgruppen	<p>Die Steuerung der Beleuchtung erfolgt in Gruppenbefehlen. Die Zuordnung von einzelnen Lampen in Gruppen ist Bestandteil der Raumregler-Konfiguration. Diese kann je nach Kommunikations-Schnittstelle unterschiedlich sein und ist im zugehörigen Kapitel dieses Handbuchs beschreiben.</p> <p>Das Raumbediengerät hat von der Raumregler-Konfiguration keine Kenntnis. Daher ist es erforderlich die Anzahl der unterstützten Licht-Gruppen im Raumbediengerät separat zu parametrieren.</p> <p>Taste  und Taste  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Im Display blinkt das Lichtsymbol und die Anzahl der aktuell eingestellten Licht-Gruppen wird angezeigt. Mit den Tasten  und  kann einer der Werte 2, 4 oder 8 ausgewählt werden.</p> <p><i>Werkseinstellung: 2</i></p>
Anzahl Storengruppen	<p>Die Steuerung der Beschattung erfolgt in Gruppenbefehlen. Die Zuordnung von einzelnen Storen in Gruppen ist Bestandteil der Raumregler-Konfiguration. Diese kann je nach Kommunikations-Schnittstelle unterschiedlich sein und ist im zugehörigen Kapitel dieses Handbuchs beschrieben.</p> <p>Das Raumbediengerät hat von der Raumregler-Konfiguration keine Kenntnis. Daher ist es erforderlich die Anzahl der unterstützten Storen-Gruppen im Raumbediengerät separat zu parametrieren.</p> <p>Taste  und Taste  gleichzeitig für mind. 5 Sekunden drücken. Im Display blinkt das Storesymbol und die Anzahl der aktuell eingestellten Storen-Gruppen wird angezeigt. Mit den Tasten  und  kann einer der Werte 2, 4 oder 8 ausgewählt werden.</p> <p><i>Werkseinstellung: 2</i></p>

**Fehlercodes**

Im Fall eines Defekts wird ein Code bestehend aus dem Buchstaben "E" gefolgt von einer Fehlernummer im Display angezeigt. Bitte kontaktieren Sie Ihren Service.

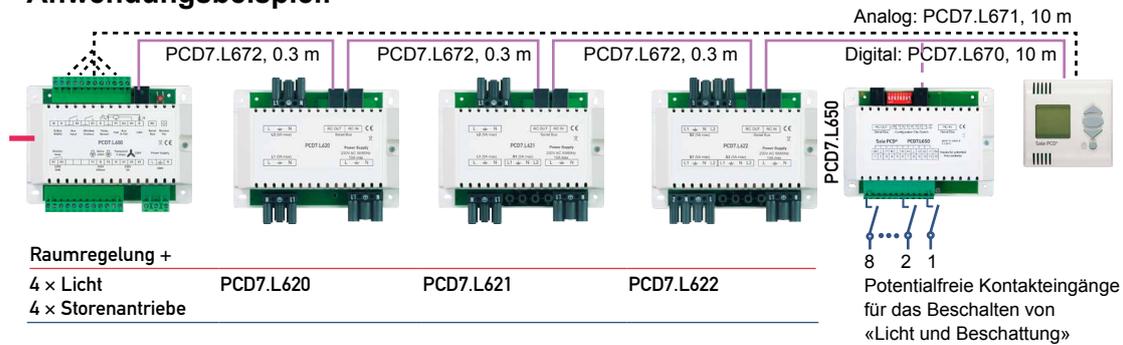
PCD7.L662 SV2.8

E1: Interner Temperaturfühler defekt

### 3.2 Technische Daten PCD7.L650

Schnittstellenmodul zur Aufschaltung von bis zu 8 potentialfreien Kontakten zur Steuerung von Licht und Beschattung über handelsübliche Elektro-Schalter/Taster. Das Modul wird in Kombination mit einem Raumregler und den Erweiterungsmodulen für Licht und Beschattung eingesetzt.

#### Anwendungsbeispiel:



Erweiterungsmodul vom gleichen Typ an einem Raumregler, können nicht unterschiedlich angesteuert werden.

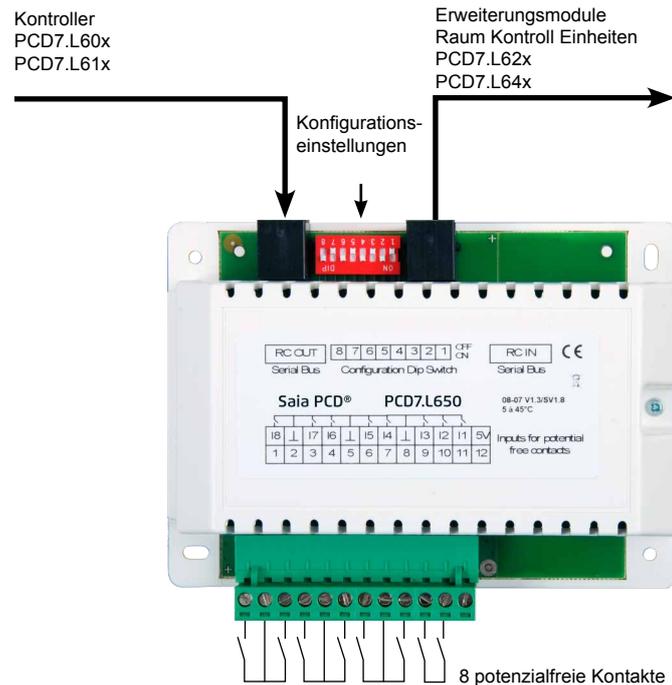
Der Anschluss des Moduls PCD7.L650 erfolgt zum Raumregler und den Erweiterungsmodulen mit dem Kabel PCD7.L672-xx. Zum Anschluss digitaler Raumbediengeräte steht das Kabel PCD7.L670 zur Verfügung. Die maximale Länge zwischen dem Raumregler und dem Raumbediengerät darf 11 m nicht überschreiten

#### Anschlussbelegung

Schnittstelle	Klemme	Beschreibung
Serial Bus	RC OUT	Kommunikations-Schnittstelle zum Raumregler
Serial Bus	RC IN	Kommunikationsschnittstelle zum Anschluss weiterer Komponenten z.B. Erweiterungsmodule oder ein digitales Raumbediengerät.

#### Funktionen

Funktion	Beschreibung
Klemmen I1-I8	8 digitale Eingänge für potentialfreie Kontakte.



### Inbetriebnahme / Konfiguration

Die Funktionen sind im Modul vordefiniert und werden über den DIP-Switch ausgewählt. Neue Einstellungen werden erst nach einem Neustart wirksam.

### Systemeigenschaften allgemein

Schalt- und Tastbefehle werden als Statusänderung zum Zeitpunkt der Aktion einmalig ausgesandt und nicht dauerhaft wiederholt. Dadurch kann z.B. ein Netzwerk Befehl das Licht unabhängig von der aktuellen Schalterstellung schalten.

Für die Kombination der Lichtsteuerung über Kontakte und Netzwerk wird der Einsatz von Elektrotastern an Stelle von Schaltern empfohlen.

### SBC S-Bus

Wenn in der zugehörigen Room-F-Box der Saia PCD® die Kommunikation auf „nach Änderung“ parametrisiert wurde, bestimmt der nachfolgende Schaltbefehl den aktuellen Status. Wurde hingegen die Kommunikation der Room-F-Box Saia PCD® auf „permanent“ parametrisiert, hat ein Schaltbefehl nur eine kurze Zeit bis zum nächsten Kommunikations-Zyklus Gültigkeit.

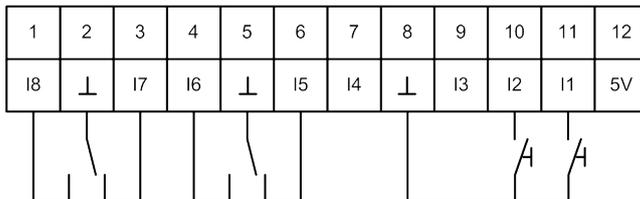
**3.2.1 Licht: 2 Lichtgruppen über Tastbefehle ein und aus  
Beschattung: 2 Gruppen auf/ab über Elektroschalter**

Basis controller:	PCD7.L600	PCD7.L601	PCD7.L602	PCD7.L603	PCD7.L610	PCD7.L611
	✓	✓	✓	✓	-	✓

Tastbefehle werden als Statusänderung zum Zeitpunkt der Aktion einmalig ausgesandt und nicht dauerhaft wiederholt. Dadurch kann z.B. ein Netzwerk Befehl das Licht unabhängig von der aktuellen Schalterstellung schalten. Wenn in der zugehörigen Room-F-Box der Saia PCD® die Kommuniaktion auf „nach Änderung“ parametrisiert wurde, bestimmt ein nachfolgender Schalterbefehl den aktuellen Status. Wurde hingegen die Kommunikation der Room-F-Box Saia PCD® auf „permanent“ parametrisiert, hat ein abweichender Schalterbefehl nur eine kurze Zeit bis zum nächsten Zyklus Gültigkeit.

DIP Switch

8	7	6	5	4	3	2	1
OFF	ON						



- 11 Licht Gruppe 1
- 12 Licht Gruppe 2
- 15 Beschattung Gruppe 1 auf
- 16 Beschattung Gruppe 1 ab
- 17 Beschattung Gruppe 2 auf
- 18 Beschattung Gruppe 2 ab

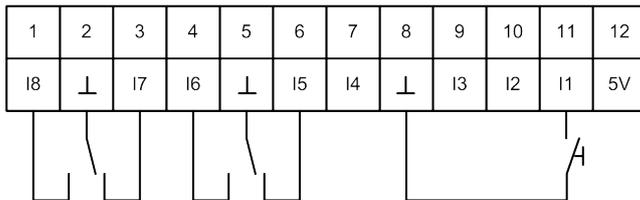
**3.2.2 Licht: 1 Lichtgruppe Taster ein,  
automatisch aus über Zeitverzögerung  
Beschattung: 2 Gruppen Beschattung auf/ab**

Basis controller:	PCD7.L600	PCD7.L601	PCD7.L602	PCD7.L603	PCD7.L610	PCD7.L611
	-	-	-	-	-	✓

Die Zeitverzögerung ist Bestandteil der LON Regler PCD7.L611 Software und kann über einen Parameter mittels einer LON-Konfigurations-Software (LN220 oder LON Maker) eingestellt werden. Dieser Parameter gehört zu den internen Parametern, die zur Darstellung im Klartext die Installation des Resource File durch das „Echelon Resource File Catalog Tool“ voraussetzen.

DIP Switch

8	7	6	5	4	3	2	1
OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	ON	OFF



- 11 Licht Gruppe 1
- 15 Beschattung Gruppe 1 auf
- 16 Beschattung Gruppe 1 ab
- 17 Beschattung Gruppe 2 auf
- 18 Beschattung Gruppe 2 ab

3

**3.2.3 Licht: 1 Lichtgruppe Taster ein, aus über Netzwerk-Befehl  
Beschattung: 2 Gruppen Beschattung auf/ab**

Basis controller:	PCD7.L600	PCD7.L601	PCD7.L602	PCD7.L603	PCD7.L610	PCD7.L611
	✓	✓	✓	✓	-	✓

**PCD7.L60x SBC S-Bus**

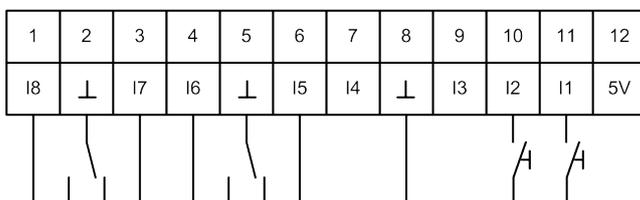
In Verbindung mit den S-Bus Reglern werden die Lichtausgänge mittels der Config-F-Box in bis zu 4 Licht-Gruppen aufgeteilt, wobei die ersten beiden Gruppen zur direkten Steuerung über dieses Modul zur Verfügung stehen. Die Gruppen 3 und 4 sind über das Raumbediengerät und den S-Bus schaltbar.

**PCD7.L611 LON**

Bei Verwendung der Erweiterungsmodule mit einem LON Controller müssen die Licht- und Beschattungsausgänge über „LON-Bindings“ den Gruppen zugeordnet werden. Ohne Binding ist eine vordefinierte Zuordnung der Ausgänge in Gruppen nur zur Inbetriebnahme wirksam.

**DIP Switch**

8	7	6	5	4	3	2	1
OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	ON	ON



- 11 Licht Gruppe 1
- 12 Licht Gruppe 2
- 15 Beschattung Gruppe 1 auf
- 16 Beschattung Gruppe 1 ab
- 17 Beschattung Gruppe 2 auf
- 18 Beschattung Gruppe 2 ab

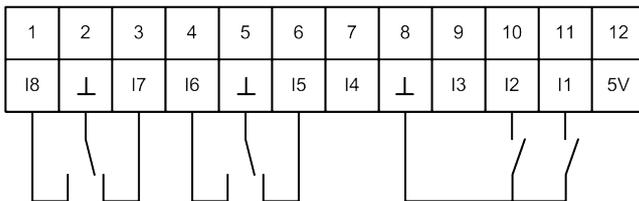
**3.2.4 Licht: 2 Gruppen über Schalter**  
**Beschattung: 2 Gruppen über Wechselkontakte auf/ab**

Basis controller:	PCD7.L600	PCD7.L601	PCD7.L602	PCD7.L603	PCD7.L610	PCD7.L611
	✓	✓	✓	✓	-	✓

DIP Switch

8	7	6	5	4	3	2	1
OFF	OFF	OFF	OFF	OFF	ON	OFF	OFF

3



- 11 Licht Gruppe 1
- 12 Licht Gruppe 2
- 15 Beschattung Gruppe 1 auf
- 16 Beschattung Gruppe 1 ab
- 17 Beschattung Gruppe 2 auf
- 18 Beschattung Gruppe 2 ab

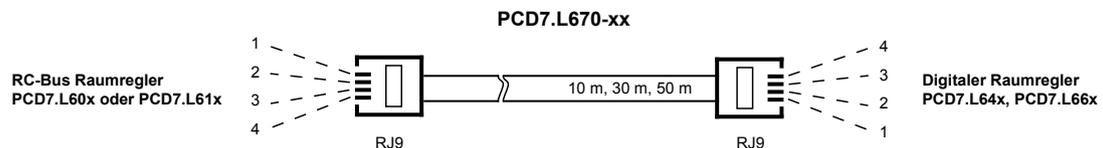
Schaltbefehle werden als Statusänderung zum Zeitpunkt der Aktion einmalig ausgesandt und nicht dauerhaft wiederholt. Dadurch kann z.B. ein Netzwerk Befehl das Licht unabhängig von der aktuellen Schalterstellung schalten. Wenn in der zugehörigen Room-F-Box der Saia PCD® die Kommuniaktion auf „nach Änderung“ parametrisiert wurde, bestimmt ein nachfolgender Schalterbefehl den aktuellen Status. Wurde hingegen die Kommunikation der Room-F-Box Saia PCD® auf „permanent“ parametrisiert, hat ein abweichender Schalterbefehl nur eine kurze Zeit bis zum nächsten Zyklus Gültigkeit.

Für die Kombination der Lichtsteuerung über Kontakte und Netzwerk wird der Einsatz von Elektrotastern an Stelle von Schaltern empfohlen. Siehe Applikation „2 Lichtgruppen über Tastbefehle ein und aus“.

## 4 Kabel für Raum Controller und Raumbediengeräte

### PCD7.L670

Vorkonfektioniertes Kabel zum Anschluss digitaler Raumbediengeräte an Raum Controller oder Erweiterungs-Module.



Länge 10 m, 30 m, 50 m  
Steckverbinder RJ-9 / RJ-9

Passend zu:

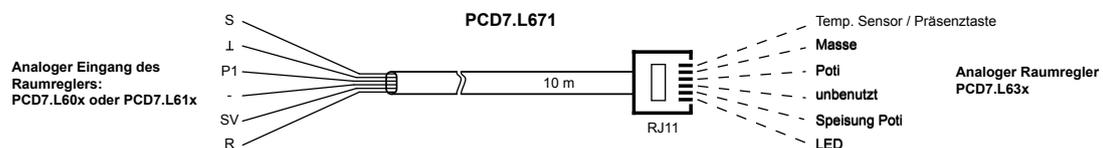
Raumbediengeräte: PCD7.L64x, PCD7.L661 und PCD7.L663

Raum Controller: PCD7.L60x, PCD7.L61x

Erweiterungs-Module: PCD7.L62x und PCD7.L650

### PCD7.L671

Vorkonfektioniertes Kabel zum Anschluss analoger Raumbediengeräte an Raum Controller.



Länge 10 m  
Steckverbinder RJ-11 / Litze

Passend zu:

Raumbediengeräte: PCD7.L631 und PCD7.L632

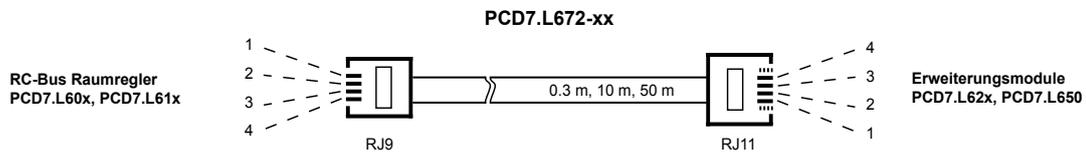
Raum Controller: PCD7.L60x, PCD7.L61x

Hinweis:

Der Raum Temperatur Sensor PCD7.L630 ist mit einer 2 pol. Schraub-Klemme ausgerüstet. Zum Anschluss ist ein 2 adriges Kabel ausreichend, bei Verwendung des PCD7.L671 Kabels wird der vorkonfektionierte Stecker abgeschnitten, das Kabel abisoliert und konventionell verklemmt.

**PCD7.L672**

Vorkonfektioniertes Kabel zur Verbindung von Erweiterungs-Modulen untereinander und zum Anschluss an einen Raum Controller.



Länge 0.3 m, 10 m, 50 m  
Steckverbinder RJ-11 / RJ-9

Passend zu:  
Raum Controller: PCD7.L60x, PCD7.L61x  
Erweiterungs-Module: PCD7.L62x und PCD7.L650

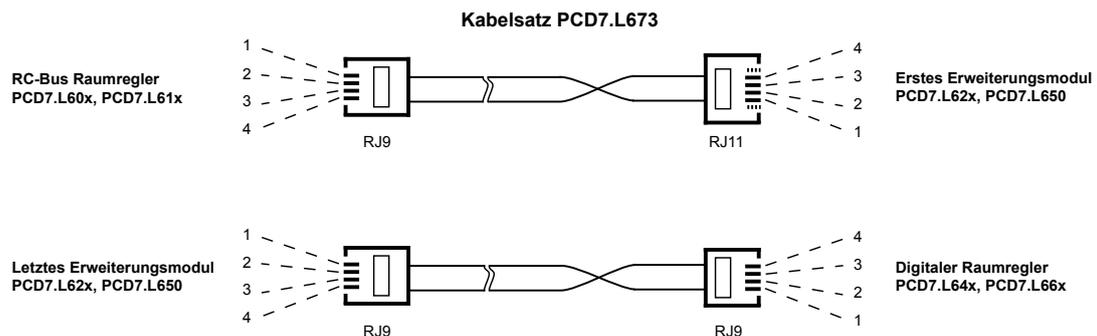


**PCD7.L673**

Set zur Herstellung eines PCD7.L670 und/oder eines PCD7.L672 Kabels.  
Bestehend aus:

Kabel Länge 11 m  
Steckverbinder 1× RJ-11  
3× RJ-9

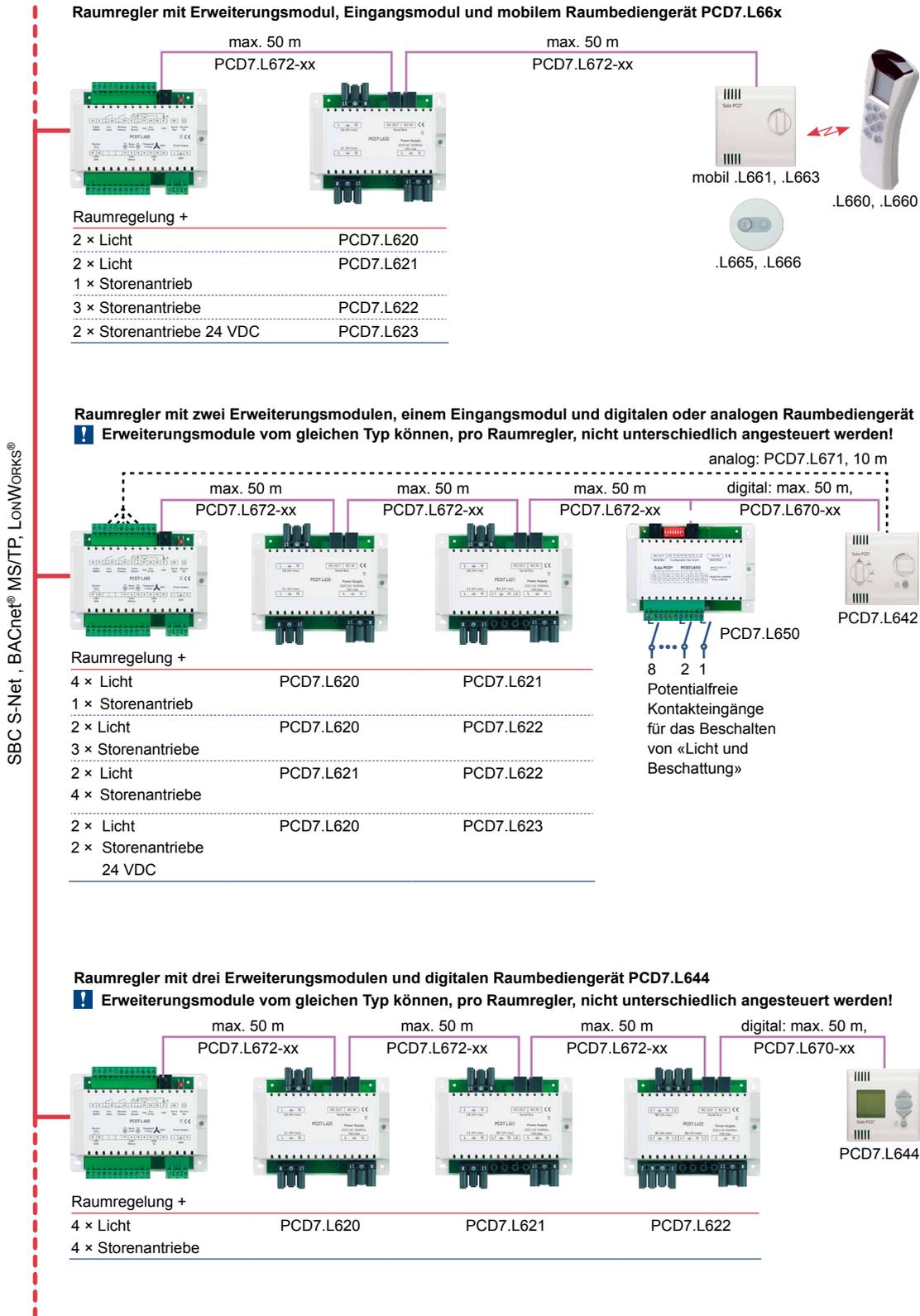
Hinweis:  
Es ist eine Crimpzange zum Verpressen der RJ-Steckverbinder erforderlich, diese kann über den Handel bezogen werden.



Kurzanleitung:

1. Kabel passend ablängen und den äusseren Mantel beidseitig ca. 5 mm abisolieren.
2. Das eine Kabelende mit noch isolierten Adern in den einen RJ-Stecker einstecken und mit der Zange verpressen.
3. Mit dem anderen Ende des Kabels genauso vorgehen, jedoch das Kabelende um 180° verdreht in den Stecker einführen und verpressen.

Anwendungsbeispiele:



## A Anhang

### A.1 Icons

	Dieses Symbol verweist den Leser innerhalb eines Handbuches auf weiterführende Informationen in diesem oder einem anderen Handbuch, oder in technischen Informationsbroschüren. In der Regel besteht kein direkter Link zu diesen Dokumenten.
	Dieses Symbol warnt den Leser vor dem Risiko elektrischer Entladung durch Berühren. <b>Empfehlung:</b> Bevor Sie in Kontakt mit elektronischen Bauteilen kommen, sollten Sie zumindest vorher den Minuspol des Systems (Gehäuse der PGU-Buchse) berühren. Besser ist es, permanent mit einer Erdungslasche am Handgelenk mit dem Minuspol verbunden zu sein.
	Dieses Zeichen steht neben Anweisungen, die befolgt werden müssen.
	Erklärungen neben diesem Zeichen sind nur für die Saia PCD® Classic Serie gültig.
	Erklärungen neben diesem Zeichen sind nur für die Saia PCD® xx7 Serie gültig.

**A.2 Bestellschlüssel**

Raumregler		
	Typ	Beschreibung
SBC Serial S-Net	PCD7.L600	Raumregler 230 VAC mit 2 Triac Ausgängen, Relais für Elektroheizung und 3-stufiger Ventilatorsteuerung
	PCD7.L601	Raumregler 230 VAC mit 2 Triac Ausgängen, 2 Ausgänge 0...10 V, Relais für Elektroheizung und 3-stufiger Ventilatorsteuerung
	PCD7.L603*	Raumregler 24 VAC mit 2 Triac Ausgängen, 2 Ausgänge 0...10 V, Relais für Elektroheizung mit 3-stufiger Ventilatorsteuerung (230 VAC)
	PCD7.L604*	Raumregler 230 VAC mit 2 Triac Ausgängen, 2 Ausgänge 0...10 V, inkl. Speisung 24 VAC (7 W), Relais für Elektroheizung und 3-stufiger Ventilatorsteuerung
LONWORKS®	PCD7.L610	Raumregler 230 VAC mit 2 Triac Ausgängen, Relais für Elektroheizung und 3-stufiger Ventilatorsteuerung
	PCD7.L611	Raumregler 230 VAC mit 2 Triac Ausgängen, 2 Ausgänge 0...10 V, Relais für Elektroheizung und 3-stufiger Ventilatorsteuerung
	PCD7.L614*	Raumregler 230 VAC mit 2 Triac Ausgängen, 2 Ausgänge 0...10 V, inkl. Speisung 24 VAC (7 W), Relais für Elektroheizung und 3-stufiger Ventilatorsteuerung
	PCD7.L615*	Doppel Raumregler 230 VAC für Radiatoren/Kühldecken-Kombinationen und VAV Anwendungen, 4 Triac Ausgänge, 2 Ausgänge 0...10 V, 2 Relais für Elektroheizung und unabhängige Schnittstellen für digitale Raum-bediengeräte
	PCD7.L616	Raumregler 230 VAC zur Regelung der Luftqualität mit 2 Triac Ausgängen, 2 Ausgänge 0...10 V, 1 Relais für Elektroheizung, 3-stufiger Ventilatorsteuerung und 1 Schnittstelle für ein digitales Raumbediengerät
BAC-net®	PCD7.L681*	Raumregler 230 VAC mit 2 Triac Ausgängen, 2 Ausgänge 0...10 VDC, Relais für Elektroheizung und 3-stufiger Ventilatorsteuerung
Erweiterungsmodule für Licht und Beschattung		
	PCD7.L620	Erweiterungsmodul zur Steuerung von 2 Lichtbändern
	PCD7.L621	Erweiterungsmodul zur Steuerung von 2 Lichtbändern und 1 Storenantrieb
	PCD7.L622	Erweiterungsmodul zur Steuerung von 3 Storenantrieben
	PCD7.L623	Erweiterungsmodul zur Steuerung von 2 Storenantrieben 24 VAC mit Lamellenverstellung
Raumbediengeräte		
Analog	PCD7.L630	Temperatursensor
	PCD7.L631	Temperatursensor und SollwertEinstellung
	PCD7.L632	Temperatursensor, SollwertEinstellung, Präsenstaster und LED
Digital	PCD7.L640	Temperatursensor und SollwertEinstellung
	PCD7.L641	Temperatursensor, SollwertEinstellung, Präsenstaster und LED
	PCD7.L642	Temperatursensor, SollwertEinstellung, Präsenstaster, LED und Ventilatorsteuerung
	PCD7.L643 <sup>1</sup>	Temperatursensor, Funktionstasten und LCD-Display mit parametrierbaren Funktionen für HLK
	PCD7.L644	Temperatursensor, Funktionstasten und LCD-Display mit parametrierbaren Funktionen für HLK, Licht&Beschattung
Fernbedienung	PCD7.L660	IR-Fernbedienung mit LCD-Display, Temperatursensor und Wandhalter für fixe Montage
	PCD7.L661	IR-Empfänger
	PCD7.L662	Funk-Fernbedienung mit LCD-Display, Temperatursensor und Wandhalter für fixe Montage
	PCD7.L663	Funk-Empfänger
	PCD7.L664	Optionaler Wandhalter für mobile Montage
	PCD7.L665	IR-Empfänger (infrarot) mit Multi-Sensor für Präsenz und Helligkeit für PCD7.L660
	PCD7.L666	Funk-Empfänger mit Multi-Sensor für Präsenz und Helligkeit für PCD7.L662



### Erweiterungsmodule zum Anschluss von Fremdgeräten

PCD7.L650 Erweiterungsmodul zum Anschluss von bis zu 8 externen Kontakten zur Steuerung von Licht & Beschattung

PCD7.L651\* Funk-Empfänger zum Anschluss von EnOcean Raumbediengeräte



### Zubehör

PCD7.L670 Anschlusskabel für digitale Raumbediengeräte RJ9/RJ9, 10 m

PCD7.L670-30 Anschlusskabel für digitale Raumbediengeräte RJ9/RJ9, 30 m

PCD7.L670-50 Anschlusskabel für digitale Raumbediengeräte RJ9/RJ9, 50 m

PCD7.L671 Anschlusskabel für analoge Raumbediengeräte RJ 11/Litze, 10 m

PCD7.L672 Verbindungskabel Raumregler/Erweiterungsmodule RJ 11/RJ9, 0,3 m

PCD7.L672-10 Verbindungskabel Raumregler/Erweiterungsmodule RJ 11/RJ9, 10 m

PCD7.L672-50 Verbindungskabel Raumregler/Erweiterungsmodule RJ 11/RJ9, 50 m

PCD7.L673 Anschlusskabel Satz für digitale Raumbediengeräte, 3 × RJ-9 und 1 × RJ-11, Länge 11 m

PCD7.L679 Handbediengerät zur Raumreglerkonfiguration

\* in Vorbereitung

(1 nicht mehr lieferbar)

### A.3 Kontakt

**Saia-Burgess Controls AG**

Bahnhofstrasse 18  
3280 Murten / Schweiz

Telephon +41 26 580 30 00

Fax +41 26 580 34 99

E-Mail Support: [support@saia-pcd.com](mailto:support@saia-pcd.com)

Supportseite: [www.sbc-support.com](http://www.sbc-support.com)

SBC Seite: [www.saia-pcd.com](http://www.saia-pcd.com)

Internationale Vertretungen &  
SBC Verkaufsgesellschaften: [www.saia-pcd.com/contact](http://www.saia-pcd.com/contact)

**Postadresse für Rücksendungen von Produkten,  
durch Kunden des Verkaufs Schweiz:**

**Saia-Burgess Controls AG**

Service Après-Vente  
Bahnhofstrasse 18  
3280 Murten / Schweiz



A